

KLIMA BILANZ 2023

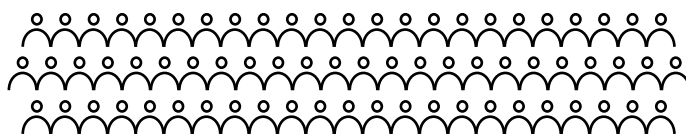
Museum
für Kunst
& Gewerbe
Hamburg

MUSEUM FÜR KUNST UND GEWERBE HAMBURG

Das *Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg* (MK&G) ist eines der wichtigsten Häuser für Gestaltung in Deutschland. Seine Sammlung mit rund 600.000 Objekten reicht von der Antike bis zu den Innovationen der Gegenwart und umfasst den europäischen, ostasiatischen und islamisch geprägten Kulturraum. Das Museum versteht sich als ein Haus für Diskurse und sieht die Frage der Gestaltung unserer Welt als eines der wichtigsten Themen unserer Zeit. Ausstellungen und fortlaufende Forschungsprojekte öffnen den Blick auf die gesellschaftliche Entwicklung, zentrale Ausstellungen waren unter anderem „Endstation Meer. Das Plastikmüll-Projekt“ (2012/13), „Fast Fashion. Die Schattenseiten der Mode“ (2015), „Social Design“ (2019), „Ask Me If I Believe in the

Future“ (2022) und „Water Pressure: Gestaltung für die Zukunft“ (2024).

Das MK&G ist Teil der Initiative *Elf zu Null – Hamburger Museen handeln*, deren Ziel es ist, die ökologische Transformation der teilnehmenden Häuser voranzutreiben und ihren Teil zur Bekämpfung der Klimakrise beizutragen.



212.017

Besucher*innen



FOTO: © HENNING ROGGE



29.825 m²

Nettogrundfläche



ALLE INFOS ZUR METHODE → SIEHE ANHANG

BEOBACHTUNGSRAHMEN SYSTEMGRENZEN

Bilanziert wurden das Haupthaus sowie das Außendepot in Langenhorn. Der Betrachtungszeitraum wurde vom 01.01.2023–31.12.2023 gesetzt. Als Datengrundlage wurden die Daten aus Abrechnungen herangezogen. Bei fehlenden Abrechnungen wurden die Daten aus Hochrechnungen oder Schätzungen gewonnen. Gemäß dem CO₂-Kulturstandard wurden Daten aus den Bereichen Wärme, Strom, Geschäftsreisen, Pendeln der Mitarbeitenden, Externe, Warentransport, Anreise der Besuchenden, Einkauf Medien, IT-Dienstleistungen und Relevante Stoffströme (über die Abfallmenge) abgefragt. Keine Emissionen sind in den Bereichen Kühl- und Kältemittel angefallen, da kein Wartungsbedarf bestand. Das MK&G besitzt keinen Fuhr-

park, weshalb auch hier keine Emissionen in diesem Bereich gemessen wurden. Zusätzlich wurden im Segment Beyond Carbon Daten zum Papierverbrauch im Büro, Druck- und Werbematerial und Wasserverbrauch erhoben.

Dargestellt werden die Emissionen in den Kategorien *Kernbilanz* und *Erweiterte Bilanz*. Die Kernbilanz umfasst alle KBK- und KBK+-Themenbereiche mit Ausnahme der Anreise der Besuchenden. Die *Erweiterte Bilanz* umfasst alle Themenbereiche der *Kernbilanz* und die Anreise der Besuchenden und entspricht damit vollumfassend dem KBK+-Segment des CO₂-Kulturstandards.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM CO₂-KULTURSTANDARD UND ZUM VORGEHEN → SIEHE ANHANG

KLIMABILANZ 2023

KERNBILANZ

Die Klimabilanz von 2023 des Museums für Kunst und Gewerbe Hamburg (MK&G) beträgt

862,01 TONNEN CO₂e

Geschäftsreisen

8,66 Tonnen CO₂e
1 %

Externe

10,45 Tonnen CO₂e
1,21 %

Pendeln der Mitarbeitenden

19,95 Tonnen CO₂e
2,31 %

Relevante Stoffströme

59,53 Tonnen CO₂e
6,91 %

Strom

338,08 Tonnen CO₂e
39,22 %

Warentransporte

3,09 Tonnen CO₂e
0,36 %

IT-Dienstleistungen

2,99 Tonnen CO₂e
0,35 %

Einkauf Medien

1,67 Tonnen CO₂e
0,19 %

Wärme

417,59 Tonnen CO₂e
48,44 %

KPI 4,1 KG CO₂E, PRO BESUCHER*IN | 28,9 KG CO₂E, PRO M2

Beyond Carbon:



Papierverbrauch

52.054 Blatt



Druck- & Werbematerialien

2.608,2 kg



Wasserverbrauch

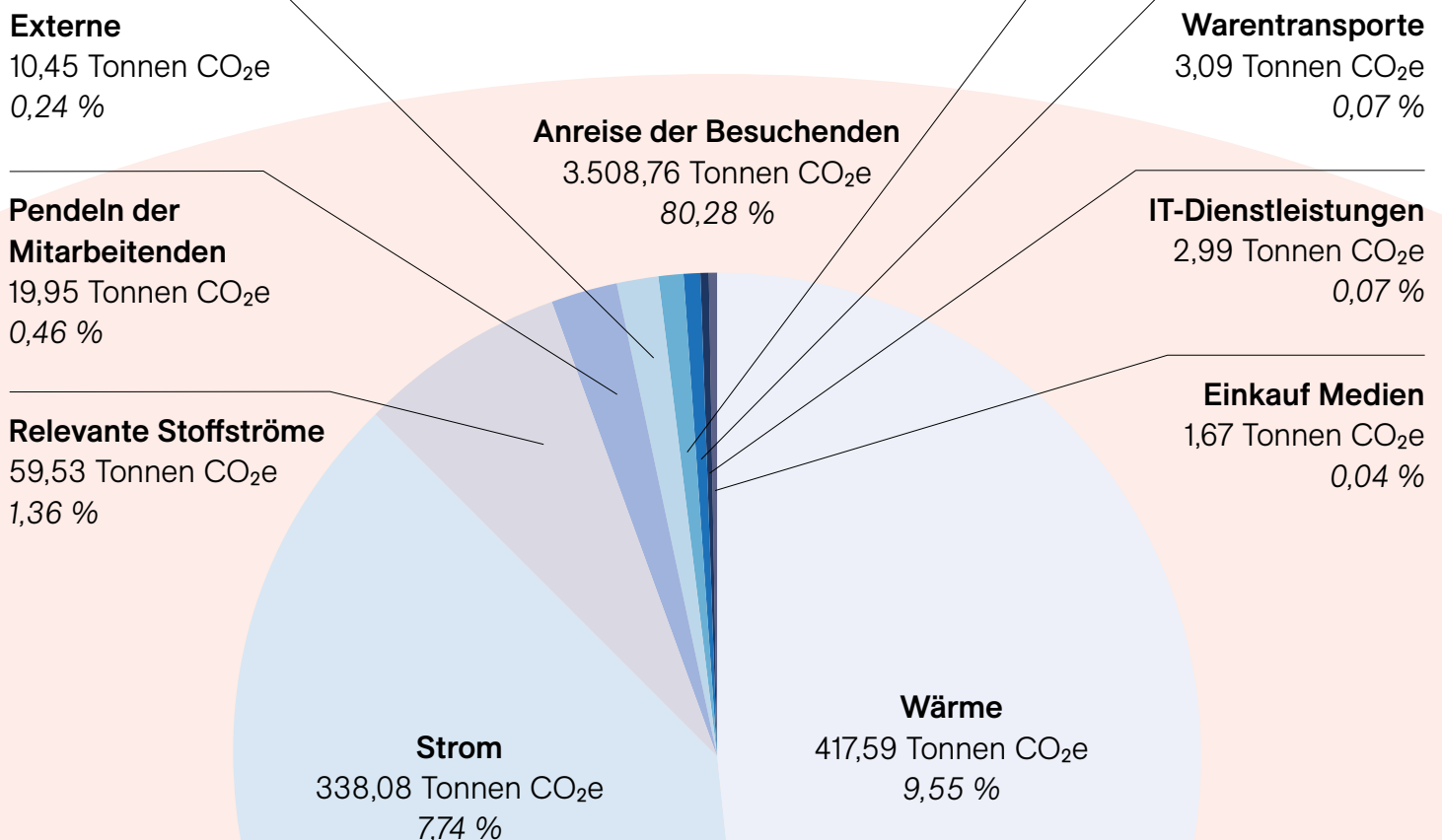
3.536 m³

KLIMABILANZ 2023

ERWEITERTE BILANZ (KBK+)

Die Klimabilanz von 2023 des Museums für Kunst und Gewerbe Hamburg (MK&G) beträgt

4.370,77 TONNEN CO₂e



KPI 20,6 KG CO₂E, PRO BESUCHER*IN | 146,5 KG CO₂E, PRO M2

Um sich einem realistischen Ergebnis im Themenbereich Anreise der Besuchenden anzunähern, wurde mit zuvor definierten Product Category Rules (PCRs) gearbeitet. Mehr Informationen zu den angewandten Elf zu Null-PCRs finden sich im Anhang.



IMPRESSUM

Kai Heitmann (Controlling MK&G, Netzwerkmanagement Elf zu Null)
Caroline Markiewicz (Netzwerkmanagement Elf zu Null)

Design: Leonie Sophie Werner